

Handelshaus Runkel

Biogene Treib- und Schmierstoffe
Pflanzenöltechnik



INFO 012

UMWELTZONEN

Nachweis einer Betankung mit plantanol-diesel

Abgasruß und damit Feinstaub führen besonders in Stadtzentren zu hohen Umwelt-Belastungen. Aus diesem Grunde hat der Gesetzgeber die Einhaltung bestimmter Grenzwerte vorgeschrieben und es werden verstärkt Umweltzonen in innerstädtischen Bereichen ausgewiesen. In diesen Zonen ist es nicht mehr möglich Fahrzeuge mit entsprechend höherem Schadstoffausstoß betreiben zu können.

Zurzeit wird der Nachweis des Schadstoffausstoßes von Fahrzeugmotoren anhand der im Fahrzeugschein ausgewiesenen Schlüsselnummern geführt. Entsprechend werden Plaketten für Umweltzonen vergeben oder verweigert.

Diese Regelung erfasst leider nur diejenigen Abgaswerte, die zum Zeitpunkt der Zulassung des Fahrzeuges und damit des Motors im Betrieb mit herkömmlichem mineralischem Dieselmotorkraftstoff hatte. - Nicht berücksichtigt wird dabei, dass Fahrzeuge, die mit umweltfreundlichen, alternativen Kraftstoffen wie z.B. Biodiesel oder auch plantanol-diesel betrieben werden, grundsätzlich deutlich weniger Russ emittieren.

Damit ist auch die Möglichkeit genommen, mit derartigen Fahrzeugen (ohne Einbau eines Russfilters) in ausgewiesene Umweltzonen einfahren zu dürfen.

Hieraus ergibt sich auch ein Problem für die Nutzer von plantanol-diesel.

Plantanol-diesel reduziert Russ um bis zu 60%. Damit kann grundsätzlich auf den Einbau von Russfiltern verzichtet werden. Abgas-Reinigungssysteme verbrauchen zudem auf Grund des Staudruckes bis zu 5% mehr an Kraftstoff. Damit entstehen nicht nur Einbaukosten, es erhöhen sich auch die Betriebskosten.

Ein möglicher Verzicht auf derartige Abgas-Nachbehandlungssysteme wäre wünschenswert.

Die alternative Nutzung von plantanol-diesel kann dieses Problem lösen.

Es ergibt sich daraus jedoch die Notwendigkeit möglicherweise einen Nachweis erbringen zu müssen, dass tatsächlich auch plantanol-diesel getankt wurde bzw. sich im Tank befindet, wenn das Fahrzeug in Umweltzonen gefahren wird.

Dieser Nachweis kann ganz einfach geführt werden, indem die letzte Tankquittung jeweils im Fahrzeug mitgeführt wird und im Vergleich mit der Kilometerzahl nachweisbar ist, dass sich plantanol-diesel im Tank befindet!

Wir hoffen, dass die jeweiligen Kommunen ihr Einverständnis zu dieser einfachen und unbürokratischen Lösung geben, für Plantanol-Nutzer Umweltzonen befahren zu können.